

Handbuch E-Payment

Payment Service Providing PostFinance AG

Angaben zu den Finanzinstituten

PostFinance AG

Wenn ein Merchant seine Internetzahlungen über den Payment Service Provider PostFinance abwickeln möchte, schliesst er einen Payment Service Providing und einen Akzeptanzvertrag mit PostFinance ab.

Merchants, die mit einem anderen Payment Service Provider zusammenarbeiten und ihren Kunden die PostFinance-Zahlungsarten anbieten möchten, schliessen mit PostFinance lediglich einen Akzeptanzvertrag ab und wenden sich für den Payment Service Providing Vertrag an ihren Payment Service Provider.

Für E-Payment-Interessenten

Beratung und Verkauf Geschäftskunden
Telefon +41 848 848 848 (ab Festnetz CHF 0.08/Min.)

Für Merchants, die schon E-Payment-Kunden sind

PostFinance AG
Kundendienst E-Payment
3002 Bern
Telefon +41 848 382 423
E-Mail merchanthelp@postfinance.ch

Für Shopper, die mit E-Payment bezahlen

PostFinance AG
Kundendienst E-Payment
3002 Bern
Telefon +41 848 880 470
E-Mail shopperhelp@postfinance.ch

Kreditkartenacquirer

Merchants mit PostFinance als Payment Service Provider, die ihren Kunden die Bezahlung mit Kreditkarten ermöglichen wollen, benötigen zusätzlich zum Payment Service Providing Vertrag mit PostFinance einen Akzeptanzvertrag mit den entsprechenden Kreditkartenacquirern.

Nach Eingang der Anmeldung für das Payment Service Providing mit den Zahlungsarten Visa, MasterCard, American Express und/oder Diners Club leitet PostFinance die Angaben des Merchants an die entsprechenden Acquirer weiter. Diese kontaktieren dann den Merchant.

SIX Payment Services AG

Hardturmstrasse 201
Postfach
8021 Zürich
Telefon +41 58 399 92 32
Fax +41 848 66 44 45
E-Mail e-commerce@six-payment-services.com
www.six-payment-services.com

Aduno AG

Via alle Fornaci 1, 6930 Bedano
Center Line 24h +41 844 00 41 41
SOS Service +41 91 800 49 49
Fax +41 91 800 55 66
E-Mail info@aduno.ch
www.aduno.ch

Diners Club AG

Seestrasse 25
P.O. Box 2198
8022 Zürich
Telefon +41 58 750 80 80
Fax +41 58 750 80 81
E-Mail info@dinersclub.ch
www.dinersclub.ch

Swisscard AECS AG

Postfach
Neugasse 18
8810 Horgen
Telefon +41 44 659 64 44
Fax +41 44 659 64 20
www.americanexpress.ch

B+S

B+S Card Service GmbH
Vertrieb E-Commerce
Telefon +49 69 66 30 5236
Fax +49 69 66 30 5606
www.bs-card-service.com

JCB

www.jcbinternational.com

PayPal

www.paypal.com

ConCardis

www.concardis.ch

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeines	5
2. Preise	5
3. Die Module	6
3.1 PostFinance AG E-Commerce	6
3.2 PostFinance AG E-Terminal	7
3.3 PostFinance AG Batch	8
3.4 PostFinance AG DirectLink	9
3.5 Fraud-Detection-Modul	10
3.5.1 Fraud-Detection-Modul Advanced	10
3.6 Alias Manager	10
3.7 Group Manager	12
3.8 User Manager	12
3.9 Zahlungsmaske	12
3.10 Testkonto	12
3.11 Merchant-GUI	13
4. Zahlungsarten	14
4.1 In Professional und Professional+ inbegriffene Zahlungsarten	14
4.2 Auf Anfrage erhältliche Zahlungsarten	14
5. Zusätzliche Informationen	15
Begriffe und Abkürzungen	16

1. Allgemeines

Die Dienstleistung E-Payment von PostFinance ermöglicht Merchants mit Absatzgebiet Schweiz oder Europa mit einer «elektronischen Kasse» das bargeldlose Inkasso in ihren Onlineshops. Sie umfasst die in der Schweiz und der ganzen Welt gängigen Zahlungsarten und ist auch für Merchants mit geringen Umsätzen die ideale – weil kostengünstige – Einstiegslösung für den Onlineverkauf.

Auf Zahlungen mit PostFinance Card und E-Finance werden lediglich Transaktionsgebühren erhoben. Fixkosten fallen erst mit der Aufschaltung von Kreditkarten an.

Mit dem Merchant-GUI oder den Web Services kann der Merchant seinen Umsatz auswerten und seine Zahlungen verwalten.

Aus Sicherheitsgründen erhalten weder der Merchant noch andere Parteien Kenntnis über die Identifikationselemente, die der Shopper in die Zahlungsmaske eingibt.

Die Einbindung von E-Payment in einen Shop ist ganz einfach. Der Zahlungsmaskenaufruf erfolgt mit einer Parameterübergabe an eine URL von PostFinance. Mit dem einmaligen Zahlungsmaskenaufruf kann der Merchant ohne Zusatzkosten weitere Zahlungsarten aufschalten.

Die Dienstleistung beinhaltet verschiedene Module, die der Kunde gemäss seinen Bedürfnissen aktivieren kann. Die verschiedenen Module werden in diesem Dokument vorgestellt.

E-Payment von PostFinance entspricht den Sicherheitsanforderungen der Zahlungsmittelanbieter und ist PCI-zertifiziert (Payment Card Industry [PCI] Data Security Standard).

Um sich für E-Payment von PostFinance anzumelden, muss der Merchant mit PostFinance als Payment Service Provider ein Anmeldeformular ausfüllen.

Liegen die Angaben zum Anmeldezeitpunkt nicht vor, werden sie beim Onlineshop erfragt bzw. wird die Eröffnung der gewünschten Dienstleistungen veranlasst.

Die Gebühren werden dem Lastschriftkonto verbucht, das unabhängig von den Zahlungswährungen des Shops immer in Schweizer Franken geführt wird.

2. Preise

Siehe separate Preisliste.

3. Die Module

3.1 PostFinance AG E-Commerce

PostFinance E-Commerce ist ein Button, den Sie in wenigen Minuten auf Ihre Internetseite laden können, um Ihren Kunden alle wichtigsten Zahlungsarten anzubieten.

Klicken Ihre Kunden auf den Button, werden sie auf die Internetseite von PostFinance weitergeleitet, wo sie ihre Finanzdaten sicher hinterlegen können.

PostFinance bearbeitet die Daten und sendet Ihnen das Resultat der Transaktion in Echtzeit zurück. Sie können dann Ihre Ware versenden oder Ihre Produkte zum Herunterladen zur Verfügung stellen. Ihre Bank wird Ihnen den Betrag der Transaktion gutschreiben.



PostFinance E-Commerce ist einfach zu integrieren. Sie müssen lediglich einen Button auf die Bestätigungsseite Ihres Shops laden und den entsprechenden Link hinzufügen.

Ausserdem garantiert Ihnen PostFinance mit diesem Verfahren einen hohen Sicherheitsstandard. So brauchen Sie sich nicht um SSL-Zertifikate zu kümmern, sondern können von den unsrigen profitieren, die stets auf dem neusten Stand sind, um Ihnen und Ihren Kunden ein optimales Sicherheitsniveau zu bieten.

PostFinance stellt Ihnen verschiedene Funktionen zur Verfügung, mit denen Sie Ihre Transaktionen und Verkäufe in Echtzeit verfolgen können. So können Sie z. B. eine History Ihrer Zahlungen abrufen, den Zahlungsstatus überprüfen, Berichte erstellen und die Konfiguration Ihres Kontos ändern.

3.2 PostFinance AG E-Terminal

Sie nehmen Bestellungen per Telefon, E-Mail, Fax oder Post entgegen und wollen sich vergewissern, dass die bestellten Artikel rasch bezahlt werden.

PostFinance E-Terminal ist ein absolut sicheres virtuelles Terminal, auf das mit den gängigen Internetbrowsern zugegriffen werden kann. Sie müssen lediglich die Angaben Ihrer Kunden in einem Formular erfassen (ähnlich wie Kreditkartenbeleg) und PostFinance sorgt dafür, dass die Zahlungen rasch beglichen werden. PostFinance E-Terminal ist einfach zu konfigurieren und anzuwenden und ermöglicht Ihnen, Zahlungen im Fernabsatz rasch zu verarbeiten.

PostFinance E-Terminal erfordert keine Software- oder Hardwareinstallation und macht die Abwicklung von Zahlungen aus dem Fernabsatz damit zum Kinderspiel. Sie können Ihr Konto in wenigen Minuten konfigurieren und dann mit einem beliebigen Browser mit der Verarbeitung Ihrer Zahlungen beginnen – egal, wo Sie sich gerade befinden. Ausserdem kann PostFinance E-Terminal von mehreren Benutzern gleichzeitig verwendet werden.



PostFinance stellt Ihnen verschiedene Funktionen zur Verfügung, mit denen Sie Ihre Transaktionen und Verkäufe in Echtzeit verfolgen können.

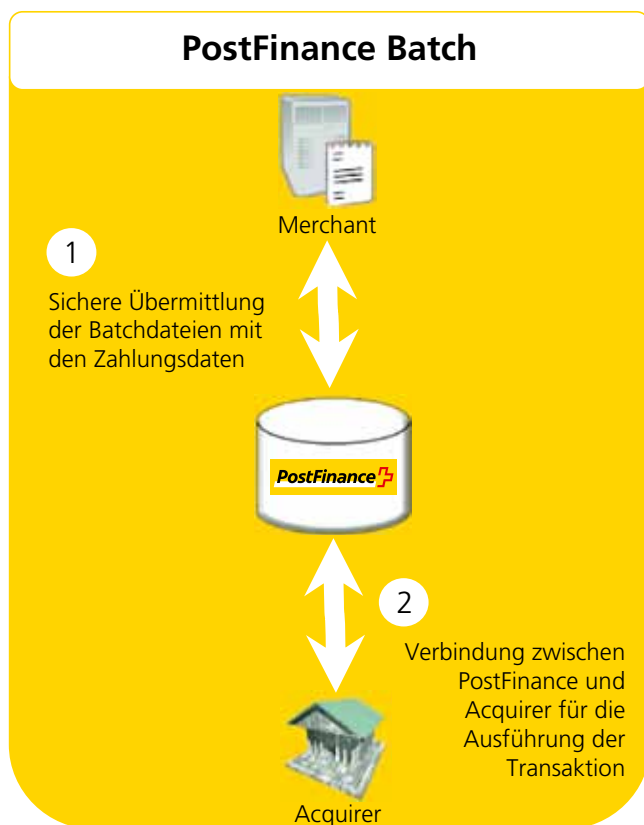
So können Sie z. B. eine History Ihrer Zahlungen abrufen, den Zahlungstatus überprüfen, Berichte erstellen und die Konfiguration Ihres PostFinance-Kontos ändern – und das rund um die Uhr an einem beliebigen Computer mit Internetanschluss.

Ausserdem bietet Ihnen PostFinance zusätzlich ein Modul für die Benutzerverwaltung, mit dem Sie Ihren Mitarbeitenden je nach Bedürfnis und gewünschtem Sicherheitsniveau die entsprechenden Zugriffsrechte zuweisen können.

3.3 PostFinance AG Batch

Haben Sie mit wiederkehrenden Zahlungen wie Abonnements zu tun oder verarbeiten Sie Ihre Zahlungen erst nach Versand der Waren? PostFinance bietet Ihnen eine Lösung für die Stapelverarbeitung von Zahlungen.

PostFinance Batch ist einfach anzuwenden. Sie müssen lediglich Ihre Zahlungen in einer Tabelle erfassen und sie auf die PostFinance-Plattform hochladen, wo Ihre Zahlungen sicher verarbeitet werden. Mit PostFinance Batch können Sie zudem alle Zahlungen in einer einzigen Datei zusammenfassen, unabhängig von den verwendeten Zahlungsarten oder Währungen.



PostFinance Batch kann manuell oder automatisch verwendet werden. Für die automatische Variante kann das AFTP-Modul (Automatic File Transfer Proxy) verwendet werden, mit dem Zahlungsinformationen automatisch versendet und heruntergeladen werden. Sie können aber auch selber eine ähnliche Applikation entwickeln.

3.4 PostFinance AG DirectLink

Mit **PostFinance DirectLink** können Sie Ihre Anwendungen mit unserem System verbinden, so als wäre es ein lokaler Server. Dabei wird eine Server-zu-Server-Verbindung zwischen Ihrer Software und unseren Zahlungs- und Administrationsfunktionen hergestellt. Ihre Software kommuniziert direkt und ohne menschliche Eingriffe mit unseren API.

Mit DirectLink wird kein Kontakt zwischen unserem System und dem Shopper hergestellt. Sie übermitteln alle für die Ausführung der Zahlung notwendigen Informationen per HTTPS Post direkt an unser System. Dieses leitet dann die Transaktion (synchron oder asynchron) an den Acquirer weiter und schickt Ihnen die Antwort im XML-Format. Ihre Software empfängt die Antwort und fährt mit der Transaktion fort.



Die Verantwortung für das Erfassen und die Aufbewahrung sensibler Kundendaten liegt bei Ihnen. Sie gewährleisten mit einer verschlüsselten Verbindung und einem sicheren Server deren Vertraulichkeit und Sicherheit.

Wenn Sie keine sensiblen Daten wie Kreditkartennummern verwalten wollen, empfehlen wir Ihnen Alias.

Mit DirectLink können Sie eingehende Aufträge bearbeiten, deren Erledigung überprüfen und den Status einsehen.

Auch wenn Sie diese Aktionen mit DirectLink automatisiert haben, können Sie mit Ihrem Internetbrowser im Merchant-GUI manuell eine History abrufen.

3.5 Fraud-Detection-Modul

Für die Bekämpfung von Betrug im Internet sind viel Know-how, Schnelligkeit und Flexibilität erforderlich. Das Fraud-Detection-Modul von PostFinance unterstützt Sie bei der Umsetzung eines effektiven Risikomanagements, indem es alle notwendigen analytischen Informationen in Echtzeit bereitstellt und bei verdächtigen Aktivitäten absolut unabhängige Schutzmassnahmen ermöglicht.

Funktionen

- Verfügbarkeit des zur Transaktion gehörenden Ländercodes (basierend auf IP-Adresse) und des Ländercodes der Kreditkarteninstitute während der Transaktion oder im Verwaltungsmodul von PostFinance
- Vorübergehende Sperrung einer IP-Adresse oder einer Karte (temporäre Blacklist)
- Verwaltung von Listen akzeptierter oder zurückgewiesener Länder (Karten oder IP-Adressen)
- Begrenzung des Transaktionsbetrags
- Auswahl von Zahlungsarten für geografische Zonen (nur mit E-Commerce-Schnittstelle)
- Erkennung von anonymen Proxys
- Schnittstelle für Echtzeit-Administration, integriert im Konto des Merchants
- Zahlungsgarantie mit dem 3-D-Secure-Programm: globaler Standard von Visa (Verified by Visa), MasterCard (SecureCode) und JCB (J/Secure), der die Identifikation des Käufers ermöglicht und eine Zahlungsgarantie gewährt (Verfügbarkeit je nach Bank/Acquirer)

Vorteile

- Entdeckung von Anomalien während der Transaktion
- Sofortige Unterbindung von Versuchen durch bekannte Betrüger
- Schutz vor landesspezifischen Risiken
- Eigenständigkeit bei der Definition und Anwendung einer Sicherheitspolitik
- Vorteil der Zahlungsgarantie (nur 3-D Secure, erhältlich je nach Bank/Acquirer)

3.5.1 Fraud-Detection-Modul Advanced

Das erweiterte Betrugserkennungsmodul beinhaltet zusätzlich folgende Elemente:

- Verwaltung von «weissen» und «schwarzen» Listen (Angaben zu Karte, IP-Adresse, Name, Telefon, E-Mail; «weisse» Liste nur Kunden-ID)
- Filterung nach Währung und Land
- Begrenzung des Transaktionsbetrags und der Anzahl Transaktionen pro Zeitraum, Karte und IP-Adresse
- System zur Risikobeurteilung

3.6 Alias Manager

Sie wollen die Kreditkarteninformationen Ihrer Kunden speichern, um wiederkehrende Zahlungen zu verarbeiten oder die Bezahlung übers Internet zu vereinfachen? PostFinance bietet Ihnen eine Lösung für die einfache und sichere Verwaltung der Kreditkartendaten Ihrer Kunden – den Alias Manager.

Was ist ein Alias?

Mit einem Alias können Kreditkartennummern identifiziert werden, wodurch ein Kunde künftige Zahlungen ausführen kann, ohne seine Kreditkartenangaben erneut zu erfassen. Dieses Alias ist an einen Merchant gebunden und kann nicht von Dritten verwendet werden. Der Alias Manager erhöht die Sicherheit bei der Verwaltung von Finanzinformationen Ihrer Kunden.



Vorteile für den Merchant

- Erhöhte Sicherheit bei der Aufbewahrung von Finanzinformationen. Das System ist mit PostFinance E-Commerce kompatibel und erfordert daher keine PCI-Zertifizierung. Mit dem Alias Manager sparen Sie deshalb viel Zeit, Geld und Ressourcen.
- Einfache Erstellung und Verwaltung (manuell über das Merchant-GUI oder automatisch, z. B. mit PostFinance DirectLink).
- Entwicklung eines sicheren Systems für wiederkehrende Zahlungen. Der Alias Manager ist mit allen PostFinance-Lösungen kompatibel. Sie können z. B. über E-Commerce ein Alias erstellen, es für eine Transaktion mit dem E-Terminal verwenden und dann für PostFinance Batch oder PostFinance DirectLink benutzen.
- Effiziente Verwaltung von Onlinezahlungen Ihrer Abonnenten.

Vorteile für den Endkunden

- Einfache Verwendung: Die Kreditkarteninhaber müssen ihre Angaben nicht bei jeder Transaktion über Ihre Internetseite erneut erfassen.
- Noch mehr Sicherheit: Die Kreditkartennummer wird nicht übers Internet übermittelt, sondern von der PCI-zertifizierten PostFinance sicher aufbewahrt.

3.7 Group Manager

Mit dem Group Manager können verschiedene Konten unter einer Gruppen-ID zusammengefasst werden (PSPID), ohne dass sie ihre Eigenständigkeit verlieren. Dieser Vorgang kann mit dem Ablegen verschiedener Dossiers in ein übergeordnetes Dossier verglichen werden. Die zusammengefassten Konten müssen nicht vom gleichen Typ sein. Verschiedene Lösungen wie E-Commerce und Batch können in einer Gruppe untergebracht werden.

3.8 User Manager

In jedem Unternehmen gibt es verschiedene Funktionen/Rollen. Ein Buchhalter ist z. B. nicht für dieselben Zahlungsvorgänge zuständig wie ein Codierer oder Systemintegrator. Mit dem User Manager können Sie für jeden Benutzer ein spezifisches Profil mit den entsprechenden Zugriffsrechten anlegen.

3.9 Zahlungsmaske

Die Zahlungsmaske enthält zwei Arten von Informationen: statische Informationen (z. B. Logo des Merchants) und Informationen zu den Zahlungsmodalitäten (Bestellnummer, Kartenummer usw.).

Die statischen Informationen stammen aus unserem System oder aus einem Template des Merchants (wie weiter unten erklärt). Unser System fügt bei jeder Transaktion die dynamischen Zahlungsinformationen hinzu. Der Merchant kann jedoch das Layout dieser Zahlungsinformationen mit HTML verändern. Damit das Design des Internetauftritts auch während des Zahlungsvorgangs beibehalten wird, kann der Merchant die entsprechenden Seiten mit statischen oder dynamischen Templates individuell gestalten.

Das statische Template ist ein Standardtemplate auf unserem Server. Der Merchant kann aber gewisse Elemente abändern und sein Logo hinterlegen, indem er uns die versteckten Parameter schickt.

Das dynamische Template ist eine erweiterte Technologie zur individuellen Gestaltung der Seiten. Mit dem dynamischen Template gestaltet der Merchant seine Musterseite selbst und lässt dabei einen Platz für unser System frei. Die URL der Musterseite muss uns bei jeder Transaktion in versteckten Feldern übermittelt werden. Bitte denken Sie daran, dass unser System bei dynamischen Templates eine zusätzliche Anfrage starten muss, um Ihre Seite zu finden. Das kann den Zahlungsvorgang etwas verlangsamen.

3.10 Testkonto

Der Merchant verfügt über ein Testkonto, eine Kopie des Produktivkontos, mit dem er testen kann, ob die Integration erfolgreich war. Wenn er die Seite aufschalten will, wird sein Profil ins Produktivkonto kopiert, wobei sein Testkonto aber weiterhin zur Verfügung steht.

3.11 Merchant-GUI

Nach Erhalt der Anmeldebestätigung kann der Merchant mit seinen Sicherheitselementen auf sein Merchant-GUI zugreifen (<https://e-payment.postfinance.ch>).

Mit dem Merchant-GUI kann der Shopbetreiber folgende Aktionen ausführen:

- Dem Acquirer Zahlungsdaten zur Bearbeitung oder Annullierung übermitteln.
- Gutschriften zugunsten des Shoppers für bereits bezahlte Zahlungen veranlassen (vollständige oder teilweise Rückerstattungen).
- Zahlungen während eines bestimmten Zeitraums auswerten und sie in einer CSV- oder Exceldatei herunterladen.
- Die Stammdaten des Shops einsehen.
- Technische Spezifikationen herunterladen.

Weitere Informationen zu den Funktionen des Merchant-GUI befinden sich in der entsprechenden Dokumentation unter <https://e-payment.postfinance.ch>.

4. Zahlungsarten

4.1 In Professional und Professional+ inbegriffene Zahlungsarten

- PostFinance Card
- PostFinance-E-Finance
- MasterCard
- Visa
- American Express
- Diners Club
- JCB (Japan Credit Bureau)
- PayPal

4.2 Auf Anfrage erhältliche Zahlungsarten

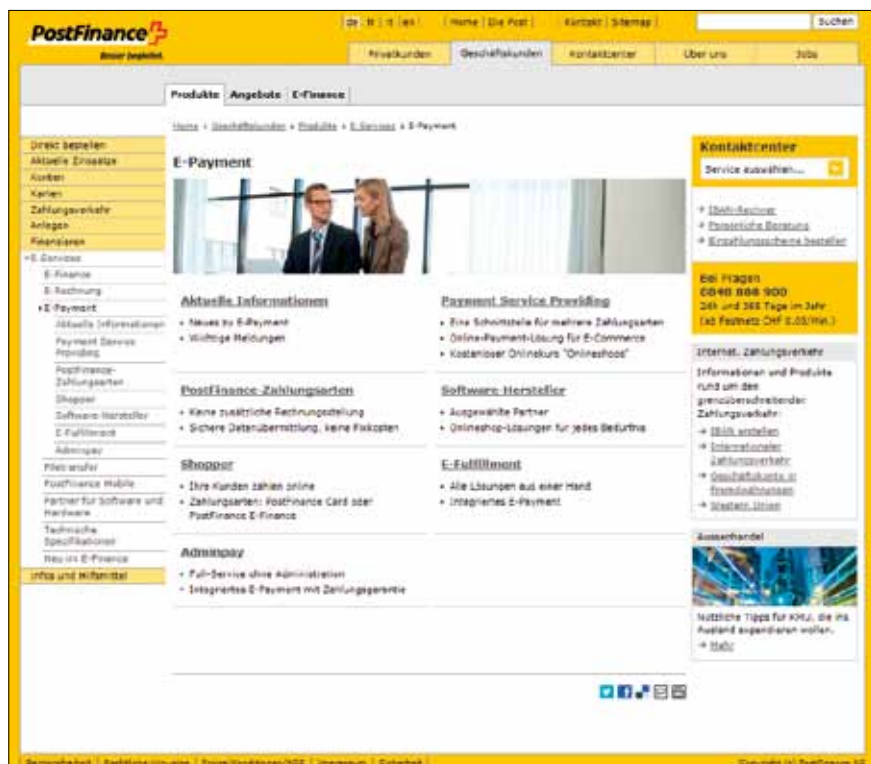
- Maestro
- Paysafecard
- Giropay
- ELV
- EPS
- ...

Für diese Zahlungsarten kontaktieren Sie bitte unseren Kundendienst (merchanthelp@postfinance.ch).

5. Zusätzliche Informationen

Auf der Seite www.postfinance.ch/e-payment findet der Merchant weitere Informationen zu PostFinance E-Payment.

- Preise
- Liste mit Partnern: unsere offiziellen Partner für Shopsoftware
- Detaillierte Informationen
- Teilnahmebedingungen (Payment Service Providing): Teilnahmebedingungen für Merchants mit Payment Service Provider PostFinance
- Teilnahmebedingungen (Acquiring): Teilnahmebedingungen für Merchants mit einem externen Payment Service Provider (Datatrans AG, SIX Payment Services AG, Bibit, Ogone AG oder yellowworld) und einem Akzeptanzvertrag mit PostFinance
- Beratungsgespräch: Interessierte Merchants können uns ihre Kontaktangaben elektronisch übermitteln, damit wir sie für die Vereinbarung eines Beratungsgesprächs kontaktieren können
- Einige Referenzkunden



Begriffe und Abkürzungen

Definition	Beschreibung
3-D Secure	Sicherheitsverfahren, das die Kreditkarteninstitute anwenden, um Stornierungen von Kreditkartenzahlungen (Chargebacks) zu vermeiden.
Shopper	Onlinekäufer und Kunde des Merchants. Im Zusammenhang mit E-Payment besitzt der Shopper eine PostFinance Card oder eine Kreditkarte und/oder ist E-Rechnung-Teilnehmer. Für eine erfolgreiche Autorisierung müssen die in der Zahlungsmaske eingegebenen Sicherheitselemente gültig sein und dürfen nicht gesperrt sein.
Acquirer	Im Zusammenhang mit Kreditkarten Das Kreditkarteninstitut, das den Akzeptanzvertrag mit dem Merchant abschliesst. Im Zusammenhang mit den PostFinance AG-Zahlungsarten PostFinance AG, die mit dem Merchant den Akzeptanzvertrag für die Zahlungsarten PostFinance Card, PostFinance-E-Finance und PostFinance-E-Rechnung abschliesst.
Autorisierung	Zuteilung und Überprüfung von Zugangsberechtigungen bestimmter Benutzer für Daten und Dienstleistungen. Die Autorisierung erfolgt normalerweise nach erfolgreicher Authentifikation.
CVC2/CVV2	Card Verification Code/Card Verification Value. Die Begriffe sind Synonyme. CVC2 wird im Zusammenhang mit MasterCard verwendet, CVV2 mit Visa. Es handelt sich um eine Prüfnummer, die auf der Karte aufgedruckt (und nicht eingepreßt) ist und vom Merchant bei Transaktionen erfragt werden kann. Sie beweist, dass der Shopper tatsächlich im Besitz der Karte ist. Im Gegensatz zum Namen, zum Verfalldatum und zur Kartennummer wird sie in keinem Dokument erwähnt und bei Transaktionen übers Internet nur abgefragt, aber keinesfalls gespeichert. Die dreistellige Zahl befindet sich bei Visa und MasterCard im Unterschriftsfeld auf der Rückseite, unmittelbar nach der Kartennummer. Der Shopper muss die Prüfnummer in die Zahlungsmaske eingeben.
Merchant	Der Merchant betreibt einen oder mehrere Onlineshops.
HTTP(S) Post	Geltende Norm für die Übermittlung oder Rückgabe von Parametern im Internet. Bei E-Payment müssen lediglich die obligatorischen Parameter an eine URL-Adresse gesendet werden, damit die Zahlungsmaske erscheint.
MasterCard SecureCode	3-D-Secure-Verfahren, das bei Zahlungen mit MasterCard angewendet wird.
Merchant-GUI	Webbasierte Benutzeroberfläche für die Verwaltung von Zahlungsdaten (E-Payment). Gleichbedeutend mit dem webbasierten Backoffice.
Payment Service Provider	Stellen gegen Bezahlung Schnittstellen zu verschiedenen elektronischen Zahlungsanbietern zur Verfügung (PostFinance AG, Datatrans AG, SIX Payment Services AG, yellowworld, Bibit und Ogone AG).
Onlineshop	Einkaufsladen/Dienstleistungsanbieter im Internet. Bezeichnet das Angebot eines Merchants im Internet. Der Onlineshop wird mit einer Shopsoftware betrieben. Ein Onlineshop umfasst Waren/Dienstleistungen, einen Einkaufswagen und normalerweise eine elektronische Kasse (z. B. E-Payment).
Verified by Visa	3-D-Secure-Verfahren für Zahlungen mit Visa.